Frauengemeinschaft Laupersdorf

Protokoll der

80. Jahresversammlung

Freitag, 22. November 2024, 19:30 Uhr
im Pfarreisaal

Diana Boner, Co-Präsidentin, begrüsst die anwesenden 74 Mitglieder (inkl. Vorstandsfrauen) an diesem schönen Winterabend im schön dekorierten Saal.
Kaffee und Getränke (ausser Wein) wird von der Frauengemeinschaft offeriert.
Sie weist auf die Präsenzliste hin, auf dieser gibt es eine Spalte für unseren Chat und eine Spalte für die Benutzung der Fotos. Hier bitte ja oder nein ankreuzen. Wir benötigen diese Zustimmung aus Datenschutzgründen.

Nach der Begrüssung werden wir von Andreas Männer-Kochclub verwöhnt. 3 Männer sind vor Ort. Sie servieren uns ein feines Essen (grüner Salat und Hackbraten mit Gratin), welches vom Thaler Metz angeliefert wird. Das Dessertbuffet der Bäckerei Hofer gibt es nach dem anstrengenden Teil der GV. Das Dessertbuffet wie auch das Apéro offeriert die Frauengemeinschaft zum 80-jährigen Jubiläum. Das Essen wird von den anwesenden Frauen und Männern sehr gelobt. Gerne werden wir das Lob an alle Beteiligten weiterleiten.

Um 21:05 Uhr beginnt der geschäftliche Teil der Jahresversammlung. Diana Boner begrüsst die anwesenden Frauen zur 80. Generalversammlung.

Für die heutige Jahresversammlung haben sich diverse Frauen entschuldigt. Es sind dies: Ackermann Lisa, Ackermann Michele, Ackermann Sarah, Baumann Theresia, Boner Angela, Borer Barbara, Eggenschwiler Dora, Eggenschwiler Nicole, Fringeli Irene, Meier Ursi, Müller Claudia, Probst Mimmi, Purpura Madeleine, Schaad Miriam, Schaad Rosmarie und Schibler Doris.

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung (24. November 2023)
2. Jahresbericht der Co-Präsidentin Andrea Müller
3. Jahresrechnungen 2023/2024 und Revisorenbericht
4. Demissionen
5. Wahlen
6. Neuaufnahmen
7. Vorschläge Jahresprogramm 2025
8. Verschiedenes
9. Schlusswort

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Koch Gabi und Stettler Amanda werden als Stimmenzählerinnen gewählt.

---

1. Protokoll

Das Protokoll der Jahresversammlung 2023 wird nicht verlesen. Es liegt in Papierform auf und konnte auf der Homepage gelesen werden. Das Protokoll 2023 wird einstimmig genehmigt.

2. Jahresbericht der Co-Präsidentin

Andrea Müller lässt das Vereinsjahr 2023/2024 Revue passieren.

Vielleicht kannst du dich erinnern welcher Gedanke auf dem diesjährigen Jahresprogramm steht:

Bezeichne dich nicht als arm, wenn deine Träume nicht in Erfüllung gegangen sind. Wirklich arm ist doch nur der, der nie geträumt hat. *(Marie von Ebner-Eschenbach)*

Vielleicht sind in diesem Vereinsjahr deine Träume nicht in Erfüllung gegangen aber bestimmt hast du, so wie ich, traumhafte und schöne Momente mit der Frauengemeinschaft erlebt. Trix hat für uns eine tolle Präsentation zusammengestellt, so dass wir zusammen das Vereinsjahr mit den zahlreichen Anlässen nochmals erleben können. Es waren 17 Anlässe, 10 Strick-nachmittage, einige Geburtstagsbesuche und Altersheimbesuche.

79.GV 24.11.23

Bei schön gedecktem Tisch und schöner Dekoration aus Wachsgläsern durften wir vor dem geschäftlichen Teil der GV Älplermagronen mit Apfelmus geniessen. Wieder einmal mehr durften wir uns von den Männern aus meinem Kochkurs bedienen lassen.

55 Frauen haben an der GV teilgenommen und anschliessend einen gemütlichen Abend verbracht.

Weihnachtsmarkt Basel 1.12.23

Mit 12 Frauen und einem grossen Car sind wir nach Basel gefahren. Der Weihnachtsmarkt war sehr schön und stimmungsvoll, aber leider das regnerische Wetter nicht so angenehm. Umso mehr Zeit haben wir im Spätzlihaus verbracht. Feine Spätzligerichte, Kaffees und Desserts haben uns aufgewärmt und aufgemuntert.

Rorate-Messe 5.12.23

Da der Pfarreisaal besetzt war, haben wir kein Zmorgen gemacht. Für die Kinder und Erwachsenen hat es ein frisches Weggli mit Schoggistängeli gegeben.

Adventsfeier 7.12.23

Die Adventsfeier in der Grotte war sehr feierlich und schön, gestaltet von Miriam Schaad.

Bei einem Feuer, Tee und Süssigkeiten haben wir die spezielle Stimmung genossen.

Seniorenweihnacht 14.12.23

Wir durften 90 Seniorinnen und Senioren verwöhnen und bewirten. Die Atmosphäre in der schön geschmückten Turnhalle hat uns und die Gäste auf die Weihnachtszeit eingestimmt. Leider ist es trotz Bemühungen in der Turnhalle immer etwas kühl. Wir werden dieses Jahr die Tische anders stellen, damit die Zugluft nicht so unangenehm ist und hoffen wiederum auf viele Gäste.

Altersheimbesuche

Anfangs Jahr machen wir Altersheimbesuche. Wir bringen allen Laupersdörfer Frauen und Männer einen kleinen, süssen Gruss vorbei und laden sie zu einem Kaffee in der Cafeteria ein. Der Besuch wird immer sehr geschätzt und macht gegenseitig Freude.

Weltgebetstag 1.3.24

6 Frauen aus Laupersdorf trafen sich zum Weltgebetstag in Herbetswil. Es war eine schöne und feierliche Veranstaltung.

Spaghettitag

Der Spaghettitag fand leider nicht statt, da der Pfarreisaal durch die Kirche und die Turnhalle wegen eines anderen Anlasses besetzt war.

Spieleabend 15.3.24

Es ist immer ein lustiger und toller Abend, dieses Jahr mit 20 Teilnehmenden. Langbewährte Spiele werden aufgefrischt und neue beliebt gemacht und ausprobiert.

Wir haben jedes Jahr mehr Teilnehmerinnen. Den Wunsch, diesen Spielabend beizubehalten, werden wir auch im nächsten Jahresprogramm erfüllen.

Gschwöuti-Abend 3.4.24

Dieser Abend war ein grosser Erfolg mit 32 Frauen. Jeder Gast brachte ein Stück Käse mit dem Anfangsbuchstaben seines Vornamens mit. Die Kartoffeln und die Getränke wurden vom Vorstand bereitgemacht und übernommen.

Bei einem tollen Käsebuffet und schön gedecktem Tisch genossen wir alle den Abend.

Malen im Atelier bei Madeleine 23.4.24

12 «Malerinnen» trafen sich bei Madeleine im Atelier und waren gespannt was kommt. Nach einem spannenden Einstieg über Farben und ihre Wirkung durften wir mit den Händen malen. Die Bilder entstanden mit nur 2 Farben. Es war für alle Teilnehmerinnen eine tolle Erfahrung.

Maiandacht 2.5.24

Diese Andacht ist immer gut besucht. Ein Spaziergang nach Höngen, die Kapelle als speziellen Kraftort und das anschliessende Beisammensein auf dem Hasenbödeli beinhaltet alles, was es braucht. Herzlichen Dank an Miriam für das Vorbereiten und Gestalten der besinnlichen Andacht.

Vereinsreise ins Rosendorf Nöggenschwil 21.6.24

Wir sind mit dem Car von Gerber Reisen pünktlich auf dem Schulhausplatz gestartet. Auf der Fahrt nach Nöggenschwil ins Rossendorf konnte noch etwas ausgeruht oder geplaudert werden. An Ort wurden 41 Frauen in 2 Gruppen aufgeteilt. Die Führung durch das Rosendorf war sehr interessant und lehrreich. Der Besuch des Rosenlädeli durfte nicht ausgelassen werden, die schönsten rosenverzierten Artikel waren zu finden. Unsere Belgleitpersonen verabschiedeten sich mit einem Rosenschnapps. Leider hatte es den ganzen Nachmittag geregnet. Wir alle waren aber dem Wetter entsprechend ausgerüstet und trafen uns anschliessend in einem schönen Restaurant zum Kaffee oder Apero.

Das Nachtessen im Landgasthof Tröndle in Dogern war sehr fein und die Bedienung sehr freundlich. Die mit Rosen bedruckten Abtrocktücher, welche auf den Tischen lagen, durften als Andenken und Geschenk der Frauengemeinschaft nach Hause genommen werden.

Haar- und Kammmuseum 19.8.24

Eine Gruppe von 12 Frauen nahm an der spannenden, lehrreichen und eindrücklichen Führung teil. Ein anschliessendes Apero durfte natürlich nicht fehlen.

Gemütlicher Nachmittag 4.9.24

Wie es der Name sagt, es ist immer ein gemütlicher, geselliger und schöner Anlass. Die tollen Lottopreise hat wiederum Monika zusammengestellt. Die Brötli wurden vom Loch Ness geliefert und der Kuchen zum Kaffee wurde von unseren Vorstandsfrauen gebacken. Herzlichen Dank allen Helferinnen!

Impulstag 14.9.24

Trix und ich haben am Impulstag des Schweizerischen Katholischen Frauenbunds in Luzern teilgenommen. Es war ein informativer und spannender Tag. Zum Mittagessen durften alle Frauen etwas zum Essen mitbringen, woraus dann ein feines, abwechslungsreiches Buffet entstand.

Ladies-Night 18.9.24

Frauenabend im Kino Koni in Olten. Es war absolut genial! Bequeme Sessel, Beine hoch und ein Cüpli. Ein Abend zum Abschalten und Geniessen. Das werden wir bestimmt wieder mal machen.

Babysitterkurs 21.9.24

17 Jugendliche aus verschiedenen Thaler Gemeinden haben teilgenommen. Die Kursleiterin Silvie Zimmermann, dipl. Pflegefachfrau Kind HF vom SRK konnte die Jugendlichen von 9.00 morgens bis 17.00 Uhr abends begeistern.

Unser Vorstand war für das leibliche Wohl der Teilnehmenden zuständig. Es gab ein feines Zmittag, Tomatenspaghetti mit Hackfleischkügeli und Salat, Kuchen zum Dessert und Zvieri und Getränke.

Wir gratulieren euch zum Diplom und hoffen, dass ihr viele tolle Stunden mit Babys und Kleinkindern verbringen könnt. Wenn ihr selbst oder jemand wisst, der ein Babysitter braucht, dürft ihr euch bei uns melden.

Jakob-Markt 19.10.24

Der Jakobs-Markt ist immer wieder ein Highlight in unserem Jahresprogramm. Dieses Jahr waren 17 Frauen dabei. Auch das dazugehörige Essen im Restaurant Bären in Ranflüh war sehr fein.

Frauengottesdienst 13.11.24

Unser jüngstes Zusammenkommen war letzte Woche zum Frauengottesdienst. Es machte riesig Freude über 20 Frauen begrüssen zu dürfen. Unter dem Thema «greifbar nah» haben Miriam und Trix uns ein paar beruhigende, besinnliche und erholsame Momente geschenkt. Zum Schluss durften wir ein zu uns passendes Öl aussuchen und unter der Leitung von Miriam eine

Handmassage machen. Ein kleines Fläschchen Öl durften wir sogar für weitere Handmassagen nach Hause nehmen.

Mit Tee, Kuchen und guten Gesprächen liessen wir den Abend ausklingen.

Diese 17 Anlässe und Besuche haben wir in nur 6 Sitzungen organisiert. Ich möchte mich für die wertvolle, freundschaftliche, verlässliche und konstruktive Zusammenarbeit im Vorstand bedanken. Es hat immer Freude gemacht mit euch zu planen und organisieren, weil jede von euch immer das Bestmögliche macht und sich einbringt.

Ich verlasse den Vorstand doch mit etwas Wehmut, ihr werdet mir schon fehlen. Wie versprochen werde ich noch die Stricknachmittage übernehmen und so viele Anlässe wie nur möglich als Vereinsmitglied besuchen.

Ich wünsche euch als Vorstand für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Motivation und Freude in eurer Freiwilligenarbeit.

Ich freue mich jetzt schon aufs nächste Jahresprogramm.

Der Jahresbericht 2023/2024 wird von der Versammlung einstimmig mit Applaus genehmigt. Diana dankt Andrea für den Text und Trix für die tollen Fotos.

3. Jahresrechnungen 2023/2024 und Revisorenberichte 2023/2024

Diana Boner übergibt das Mikrofon der Kassiererin Monika Misteli, welche die Rechnungen vorstellt.

Bilanz		
Saldovortrag	CHF	130.80
Einnahmen	CHF	17'592.07
Ausgaben	CHF	17'536.42
Kassabestand	**CHF**	**186.45**
Vermögensdarstellung		
Kassabestand Hauptkasse	CHF	186.45
Bankguthaben 31.10.2024	CHF	15'133.11
Vermögen 31.10.2024	**CHF**	**15'319.56**
Vermögensvergleich		
Vermögen am 31.10.2023	CHF	14'497.38
Vermögen am 31.10.2024	CHF	15'319.56
Vermögensvermehrung	**CHF**	**822.18**

Monika Misteli ergänzt die Zahlen folgendermassen. Es sind CHF 3'320.00 Mitgliederbeiträge sowie CHF 435.00 Spenden eingegangen. Sie dankt an dieser Stelle allen Spenderinnen. Von der Kirchgemeinde erhielten wir CHF 600.00 und von der Einwohnergemeinde CHF 350.00.

Dem katholischen Frauenbund wurden CHF 1'030.00 überwiesen. Die Vermögensvermehrung lässt sich u.a. mit weniger Geburtstagsbesuchen als im Vorjahr und einem Gewinn beim Babysitterkurs erklären.

Yvonne Ackermann verliest den Revisorenbericht, welcher von Dora Eggenschwiler und Nicole Eggenschwiler verfasst wurde. Die Rechnung 2023/2024 wird zur Annahme empfohlen.

Aus der Versammlung gibt es keine Fragen zu der Jahresrechnung. Die anwesenden Frauen genehmigen die Jahresrechnung 2023/2024 wie auch den Revisionsbericht einstimmig.

Diana Boner dankt Monika Misteli für die umsichtig und sauber geführte Kasse. Ein Dank geht an die Revisorinnen Dora Eggenschwiler und Nicole Eggenschwiler.

Diana dankt allen herzliche für die Begleichung des Jahresbeitrags und auch für die Spenden.

4. Demissionen

Ursula Flury und Andrea Müller

haben das Alter erreicht und geben die Demission aus dem Vorstand bekannt. Die Verabschiedung erfolgt am Schluss der Delegiertenversammlung.

Ebenfalls hat Madlen Brunner die Demission bekannt gegeben.

Die Demissionen werden zur Kenntnis genommen.

5. Wahlen

Nachdem wir im letzten Jahr zwei neue Vorstandsfrauen für die Vorstandarbeit begeistern konnten, machten wir uns auf die Suche nach einem neuen motivierten Mitglied, welche mit uns zusammen arbeiten möchte.
Es freut uns sehr, dass sich Myrta Koch von unserer Begeisterung anstecken liess und sich bereit erklärt hat, mitzuarbeiten.

Die Wahl von Myrta Koch wird einstimmig genehmigt.

Wir freuen uns sehr über die Verstärkung im Vorstand und wünschen Myrta viel Freude in unserem Vorstand.

Der übrige Vorstand stellt sich für das kommende Vereinsjahr wie gewohnt zur Verfügung:
Diana Boner Sagaria, Co-Präsidentin
Monika Misteli, Co-Präsidentin

Yvonne Ackermann, Kassierin
Trix Huguenin, Aktuarin

Marina Baumann, Miriam Schaad und Myrta Koch, Beisitzerinnen

Der Vorstand wird von der Versammlung einstimmig bestätigt.

Diana Boner dankt den Anwesenden für das Vertrauen. Der gesamte Vorstand freut sich auf das nächste Vereinsjahr und hofft, dass wir gemeinsam viele schöne Anlässe durchführen können.

6. Neuaufnahmen

Mit grosser Freude dürfen wir folgende Mitglieder aufnehmen:

Fluri Melanie
Fringeli Irene
Kamber Salome
Marbet Seraina
Schibler Doris
Wyss-Bader Elisabeth
Zaugg Elisabeth

Herzlich Willkommen in der Frauengemeinschaft.

Totenehrungen

Andrea Müller hält die Totenehrung ab. Der Herr über Leben und Tod hat im letzten Jahr 2 Vereinsmitglieder aus ihrem irdischen Leben abberufen:

- Bussmann-Brunner Eilsabeth (13.01.2024)
- Ryf-Probst Trudy (05.04.2024)

Zum Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder zündet Yvonne eine Kerze an. Diana Boner bittet alle, aufzustehen.

Es ist ein Kommen und Gehen für jeden auf dieser Erde. Freude und Trauer sind des Lebens Lauf. Die Erinnerung an schöne Stunden mit einem lieben Menschen wird uns immer begleiten.

Der Herr gebe ihnen die ewige Ruhe, lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Somit beträgt unser Mitgliederbestand heute: 199 Frauen

7. Vorschläge Jahresprogramm 2025

- Stricknachmittage im Jugendraum. Der nächste findet am 15.01. statt
- Spaghetti-Tag am 12.04.2025 im Pfarreisaal
- Spieleabend
- Kreativanlass (wir nähen Steinkissen, die mit Raps gefüllt sind)
- Gschwöutiabend
- Vereinsreise
- Weihnachtsmarkt und vieles mehr

Die nächste Generalversammlung findet am 21.11.2025 statt.

8. Verschiedenes

Der Jahresbeitrag bleibt mit CHF 20.00 unverändert.

Diana weist alle auf unsere Homepage hin. Auf der Homepage findet man neben den aktuellsten Anlässen auch tolle Rezepte oder Anekdoten. Diana bittet alle, die das noch nicht getan haben, sich die Homepage einmal anzuschauen.

www.frauengemeinschaft.com

Ein grosser Dank geht an Madeleine Purpura. Sie hält unsere Homepage immer auf dem neusten Stand.

Diana stellt fest, dass sich unser Infochat bewährt. Sie bittet allfällige neue Interessentinnen sich bei ihr zu melden.

Wie immer machen wir auch heute Abend Fotos. Diese stellen wir auch auf die Homepage. Wenn jemand nicht möchte, dass das Foto benutzt wird, soll das bitte bei Diana melden.

Nächste Anlässe:

- Mittwoch, 27.11. Stricknachmittag im Jugendraum
- Freitag, 29.11. Weihnachtsmarkt in Aarau / Abfahrt 16:00 Uhr beim Schulhaus. Wir fahren mit den Privatautos. Eine Anmeldung Ist nicht nötig.
- Dienstag, 03.12. Roratemesse mit Frühstück
- Montag, 09.12. Adventsfeier in der Grotte / 19:00 Uhr beim Kirchenparkplatz Falls das Wetter schlecht ist, findet der Anlass nicht statt. Wenn die Durchführung unklar ist, gibt Miriam gerne Auskunft. Zusätzlich informieren wir über unseren Chat.
- Donnerstag, 12.12. Seniorenweihnacht in der Turnhalle (hier benötigen wir noch 3 Helferinnen. Auch das schreiben wir in den Chat. Gerne darf man sich auch jetzt schon melden.
- Mittwoch, 15.01. Stricknachmittag im Jugendraum

Das komplette Jahresprogramm wird wie gewohnt Anfangs Februar 2025 aufgeschaltet und versandt.

Andrea weist auf die toll gestrickte Dekoration hin. Sie dankt allen Frauen, die mitgestrickt haben. Es sei ein richtiges Strickfieber ausgebrochen und sogar Frauen, die jahrelang nicht mehr gestrickt haben, haben wieder gestrickt. Wir sind hell begeistert von dieser Aktion. Wir haben uns überlegt, dass die Kürbisse mit nach Hause genommen werden dürfen. Gleichzeitig möchten wir etwas Gutes tun. Aus diesem Grund haben wir ein Kässeli aufgestellt. In dieses darf gerne etwas eingeworfen werden. Das Geld spenden wir dem neuen Kinderhospitz allani in Bern. Für zusätzliche Informationen haben wir Infomaterial aufgelegt. Sie dankt allen herzlich.

Diana Boner dankt den Kolleginnen aus dem Vorstand: Ursi, Monika, Trix, Andrea, Yvonne, Marina und Miriam für die tolle und effiziente Zusammenarbeit im letzten Vereinsjahr. Sie denkt, dass der Vorstand eine lustige und tolle Gruppe ist, welche sich richtig gut ergänzt. Was die eine nicht kann, kann die andere gut. Wir sind ein tolles Team und es macht richtig Spass.

Ein herzliches Danke schön geht an alle anwesenden Frauen für die Unterstützung und die Besuche der Anlässe. Danke auch allen, die uns in irgendeiner Form immer wieder helfen.

Der Thaler Metzgerei, im Saner Michi und seinem Team danken wir für das feine Nachtessen.

Der Thaler Bäckerei, Silvia Hofer und ihrem Team für das feine Dessertbuffet, welches wir bald geniessen.

Und last but not least gebührt ein grosser Dank der Kochgruppe von Andrea, welche uns so fürstlich bewirtet und bedient hat. Wir vom Vorstand geniessen es sehr, dass wir mehr Zeit haben, mit euch zu plaudern und uns auszutauschen. Auch hier folgt ein grosser Applaus aller anwesenden Frauen.

Verabschiedungen

Ursula Flury

Liebi Ursi

Gschickt mit Händ und Nodle,
13 Johr im Vorstand nie hesch di verboge
und hesch dis Ding immer durezoge

Uf vöu Geburtstagsbsüech bisch du gange,
uf enes Käffeeli oder Gläsli Wy dört bliibe hange.

Stricknummitäg hesch glaub kein usglo,
mit Lideschaft bisch immer cho
Brötli gstriche und beleit, Kueche bachet, baschtlet, dekoriert und au gserviert.

Mir säge Danke Ursi für dini Zyt

Wünsche aues Gueti, Gsundheit und bliib Fit!

Andrea Müller

Liebi Andrea

Jetzt isch es sowit, e so ne längi Zyt
14 Johr im Vorstand
Statute säge, dass me denn söu angers läbe
Mir löi di go, nid gärn aber isch haut e so

Immer es Lache, immer am mache
Immer es offnigs Ohr, jo das isch wohr

Baschtle, lissme koche Ufrume, organisiere,
Umetelefoniere und no vöu me, aues hesch Du gse und
eifach gmacht

Nüt isch zvöu, goht nid, gits nid.

Doch au es Gläsli Wyy darf mou si, no so gärn, mir si au derbi
Mir säge Danke tussig mou, und fröie öis uf s'nöchschte Mou

Als Abschiedsgeschenk erhalten beide Vorstandsfrauen Steinsäulen. Die Steine haben die restlichen Vorstandsfrauen selber gesammelt.

Und jetzt freuen wir uns auf das Dessert und den Kaffee. Im Anschluss machen wir ein Quiz. Lasst euch überraschen.

Die Vorstandsfrauen wünschen allen eine schöne Adventszeit, mit vielen schönen Momenten, ein wunderschönes Weihnachtsfest und im neuen Jahr ein wenig mehr Frieden auf der Welt, Gesundheit und Zufriedenheit.

9. Schlusswort

Andrea liest das Schlusswort.

Was Mägen mögen von Kilian Ziegler

Jeder hat ein Talent – und sei es nur, zu erkennen, dass man keines hat. Ich habe viele Begabungen, im Unsportlichsein bin ich beispielsweise sehr gut. Auch wenn man es einem bescheidenen Prachtskerl wie mir nicht attestierte, muss ich zugeben, dass ich etliches nicht beherrsche. Etwas missling mir ganz besonders: Ich kann nicht kochen. Lange störte mich das kaum, ich folgte des Körpers Diktat und schaufelte unüberlegt Nahrung in mich hinein. In einer Zeit, in der Imbissbuden das Stadtbild mit Cocktailsauce betupfen, ist die Fertigkeit, kochen zu können, entbehrlich. Wenn ich nichtgerade fastfoodete oder herumdönerte, «kochte» ich nach studentischer Art, war Mikrowellen-Surfer, frei nach dem Motto: Alles schmeckt, wenn die Aromat-Dosierung stimmt. Doch irgendwann sagte ich mir: «Sei kein Mosi, Mann! Ich will

etwas Richtiges essen. Fertig mit Fertiggerichten, genug von Pizza aus der Dose». Also beschimpfte ich fortan Konservenspeisen: «Du kannst mich, Mahl». Aber der Weg zum Gourmet war weit, dachte ich doch, Gault-Millau Punkte seien ein neues Bonussystem à la Cumulus. Bouillon-was? Tupper-wer? Dill or no Dill? Fragen, nichts als Fragen. Da ich jedoch gewillt war, ein Ess-Perte zu werden, beschaffte ich mir Zweidutzend Kochbücher und eignete mir deren Inhalt im Selbststudium an. So übte ich das ganze Programm: Hacken, braten, waschen, legen, föhnen. Ich wusste, irgendwann würde ich als König von Kulinarien am Esstisch thronen.
Ich lernte vieles, vor allem aber wertzuschätzen, dass Kochen weit mehr ist als die Zubereitung von Lebensmitteln. Gewürze verhelfen einem Gericht zur Persönlichkeit, Gerüche können den Koch an exotische Orte entführen, da läuft jedem Feinschmecker das Evian im Mund zusammen. Nicht, dass ich jetzt kochen könnte, weit gefehlt. Wenn etwas glückt, ist das eher Zufall. Umso mehr lasse ich das Zubereitete stolz auf meiner Zunge zergehen. Mittlerweile bin ich Ofen für alles und mit dem Topf bei der Sache.
Eines habe ich verstanden: Kochen ist eine Wissenschaft und für mich reicht es nicht annähernd zum Tutor. Das ist nicht tragisch, ich habe andere Talente und im schlimmsten Fall gehe ich auswärts essen. Aber Obacht: Sterneköche können noch so motiviert die Kelle schwingen, Mutters Küche ist und bleibt die beste.

Schluss der Generalversammlung: 22:01 Uhr.

Die Co-Präsidentin
Diana Boner Sagaria / Andrea Müller

Die Aktuarin
Trix Huguenin